

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blauer Montag

Zu unserer Jugendzeit kannte man das Wunder der automatischen Kegelbahnen noch nicht; dafür gab es noch den blauen Montag und für uns Buben Gelegenheit, als Kegelsteller ein paar Franken Sackgeld zu verdienen. Da wir Schlingel auf dieses Einkommen angewiesen waren, suchten wir es durch allerlei Schliche und Kniffe beträchtlich zu mehren, und zwar so verschlagen und listig, daß die Männer vom blauen Montag aus der Uhrmachergegend nicht das geringste davon merkten.

Unser Hauptkniff bestand darin, daß wir kleine Drahtringe verfertigten, die genau über die Kegelköpfe paßten, und sie an Bindfaden befestigten. Mit diesen Schlingen erzielten wir ungeheure Erfolge. Die Babeli und Kränze auf dem Kegelries gediehen im Laufe einer Stunde zu Dutzenden, und für jeden dieser Treffer wurden wir Kegelsteller zusätzlich mit 10 und 15 Rappen honoriert. Der Zauber war der, daß die Babeli und Kränze nicht einmal geschossen zu werden brauchten.

Die Kegler traten am blauen Montag ungefähr bei Schulschluß, wenn wir frei waren, in der Regel und ohne Ausnahme bereits ein wenig beschwingt und angedreht an, so daß sie nur noch verschwommen ins Kegelries zu blicken vermochten. Wir aber zogen unsere Schlingen hervor und stülpten die Drahtringe behutsam über die zur Parade aufgestellten Kegel. Sobald die Kugel polternd heranrollte, die Mitte der Laufbahn hielt und ein tüchtiges Schußresultat zu versprechen schien, zogen und zuckten wir sechs, sieben, acht oder gar sämtliche neun Fäden, worauf vorn auf der Abschußrampe ein jauchzendes Hallo aufsprang. Spritzt dagegen die Kugel vom befeuchteten Laufbrett, dann ließen wir die Schnüre wohlweislich hängen.

Einmal geschah es im Eifer des Gefechtes, daß wir an sechs oder sieben Fäden zuckten, bevor die Kugel das Ries erreicht hatte, und dadurch beinahe einen Volltreffer bewerkstelligten, ohne daß ein einziger Kegel getroffen worden wäre. Einer der Kegler kam fluchend ins Ries gewankt und erkundigte sich,



Départ und arrivée

auf welch merkwürdige Weise die Kegel zu Fall gebracht worden seien. Wir hatten die Schlingen natürlich längst versorgt und trugen so unschuldige Mienen zur Schau, daß der Kegler kopfschüttelnd zu-

rückwankte. Aber wir waren gewarnt und ließen die Lumperei für ein Weilchen außer Spiel.

Schöner blauer Montag, wohin bist du entschwunden.

Tobias Kupfernagel

den Weg. Auf die Frage des Texaners, was das denn sei, antwortete der Australier, dem langsam die Galle überlief: «Wollen Sie behaupten noch nie eine Heuschrecke gesehen zu haben?»

AWL

Groß, größer ...

Ein Texaner war in Australien zu Besuch. Er ließ sich von einem Farmer alles erklären. Natürlich war bei ihm zu Hause in Texas alles «bigger». Die Pfauen seien so groß wie die Grape fruits in Australien usw.-usw.

Plötzlich hüpfte ein Känguru über

Kleptomansi

Wo bleibt der Ruhm von Stalin?
Nikita stahl ihn!

Boris

MINIMAX
stoppt Brände



Bezugsquellen nachweis: E. Schlatter, Neuchâtel



DETTLING «Cuvée Réserve»
(100% franz. Blanc de Blancs)

DEMI-SEC	«Carte rose»
DRY	«Carte verte»
EXTRA DRY	«Carte rouge»
BRUT	«Carte blanche»

DETTLING «Gran spumante»

SILBER	- demi sec
GOLD	- traubensüß

Dettling

Les vins champagnisés par excellence,

sind reine Flaschengärung = Méthode champenoise

ARNOLD DETTLING, Champagnisation depuis 1867, BRUNNEN

Kenner und Champagner-Liebhaber sind begeistert von DETTLING «Extra-Dry» und «Brut» (100 % franz. Blanc de Blancs) den sie neben den bestbekannten süßen DETTLING «Silber»- u. «Gold»-Typen nun auch in der Schweiz zu vorteilhaften Preisen kaufen können.

Gut gelaunt durch Nebelspalter-Bücher

Neu:

Karl Erny

Die Ballade vom Tabak

Ein heiteres Bilderbuch für fröhliche Raucher
Illustriert von Margrit Roelli

In Leinen geb. Fr. 16.-

Über das Rauchen – das vielgeliebte und viel geschmähte – lässt sich gar manches sagen. Die Geschichte des Tabaks umfasst etliche Jahrhunderte und darin finden wir manche merkwürdige Episode: Amüsantes, interessantes und Unbekanntes. Karl Erny hat es unternommen, der Geschichte des Tabaks und des Rauchgenusses nachzugehen und erzählt in 22 fröhlichen Kapiteln, wie der Tabak in die Welt kam und was er einer aufnehmfreudigen und ablehnenden Menschheit brachte. Allen, die das braune Kraut lieben, sei das Buch gewidmet als eine kleine Chronik über den blauen Dunst, als ein unterhaltsames Bilderbuch der «trockenen Trunkenheit», wie der vielbelesene Pater Jakob Balde schon 1658 das Rauchen poetisch nannte.

Karl Erny

In einem gewissen Alter

Ein Büchlein für Herren mit grauen Schläfen
30 Illustrationen von Hanny Fries

Leinen Fr. 8.-, kart. Fr. 6.60

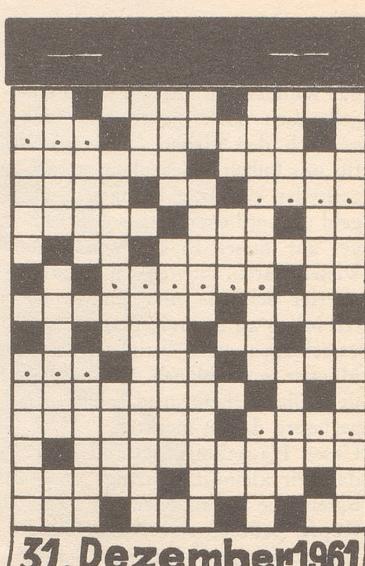
«In einem gewissen Alter gibt es nach der These dieses heiteren Trostbüchleins Augenblicke im Leben der Männer, wo sie in Resignation der verlorenen Jugend gedenken. Der gut beobachtende Autor aber tröstet zu guter Letzt die deprimersten Männer: «Ist das alles so wichtig?»

Neues Winterthurer Tagblatt

Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach erhältlich.

Rätsel
Nr. 52

- 1 2 3
4 5
6 7
8 9 10
11 12 13
14 15
16 17
18 19
20 21 22
23 24 25
26
27 28
29
30 31
32 33 34



31. Dezember 1961

BRUNN

1 3 6 8 10 12 14 17 20 22 24 26
2 4 7 9 11 13 15 16 21 23 25 27
5 16 19

Also sprach Ovid am Schlusse eines Jahres ...

Waagrecht: 1 Flächenmaß; 2 bringt Mieter und Mietzinse in die Höhe; 3 führt über den Bach; 4 ???; 5 wird vom Kuli in Bewegung gesetzt (ch = 1 B.); 6 ausländische Käsesorte; 7 jährlich; ein Jahr dauernd; 8 die westlichste der Kleinen Sundainseln; 9 Nordcarolina (abgek.); 10 ???; 11 beim Kaffee sehr wichtig; 12 See in Irland; 13 zwei gleiche Konsonanten; 14 Teil einer franz. Verneinung; 15 dazu muß man Zähne haben; 16 ?????; 17 .. Gallen; 18 würdiges Kleidungsstück aus der guten alten Zeit; 19 Fürwort; 20 Tibetischer Grunzochse; 21 wie 1 waagrecht; 22 Arbeiterpartei; 23 ???; 24 gehören dem Schweizervolk; 25 Meitlineame; 26 wird auch Elch genannt; 27 eine der Großen Sundainseln; 28 ???; 29 handeln mit Aktien; 30 weist keine Berge auf; 31 führt nicht immer am raschesten zum Ziel; 32 Menschenaffe; 33 wichtiges Metall (franz.); 34 Kantonsautozeichen.

Senkrecht: 1 Freund Klapperstorch im Märchen; 2 gehört auf jede Schachtel; 3 für den modernen Flugverkehr unentbehrlich; 4 in der Bibliothek sind sie voller Bücher; 5 chem. Zeichen für Barium; 6 dorthin wird der noble Besuch geführt; 7 nur die allergrößten Kälber wählen ihre Metzger; 8 natürliche Tarnung; 9 Edelgas; 10 bewohnt die Grüne Insel; 11 ist der Engländer sehr gerne; 12 wichtig für das Alpenglühn; 13 wird an Festtagen getrunken; 14 Technische Kommission; 15 kleiner Wasserlauf, der zeitweilig austrocknet (engl.); 16 mehr als gut; 17 franz. Fürwort; 18 unbestimmter Artikel; 19 zwei gleiche Vokale; 20 gefährliche Naturscheinung (ch = 1 B.); 21 man sieht ihn vor lauter Bäumen nicht; 22 poet. Form von 21 senkrecht; 23 wie 30 waagrecht; 24 erhält den Brief; 25 kommt nach do; 26 Form von lernen; 27 wohnte c'inst zu Seldwyla und schmolte oft.

Auflösung
des letzten Kreuzworträtsels:

Der Schimmer der Kerzen
erleuchtet die Herzen!

Waagrecht: 1 Der, 2 été, 3 lag, 4 Sh, 5 id., 6 Schimmer; 7 ia, 8 EE, 9 Lei, 10 MH (HM), 11 Stellwerk, 12 der, 13 Kerzen, 14 Eton, 15 néz, 16 Zenon, 17 no, 18 Bu(be), 19 Bi, 20 et, 21 Ben, 22 le, 23 erleuchtet, 24 se, 25 Albumvers, 26 Eibsee, 27 Mieter, 28 Sport, 29 Gebieterin, 30 die, 31 Herzen, 32 re, 33 TR.

Senkrecht: 1 e.p., 2 (Bu)be, 3 Jod, 4 Dezi, 5 abri, 6 Sète, 7 Elster, 8 si, 9 Thronerbe, 10 Schale, 11 Notluege, 12 Delhi, 13 Elk, 14 em(me), 15 Kreta, 16 Meilen, 17 Luv, 18 BH, 19 Regime, 20 Wren, 21 Chemie, 22 de, 23 mezzo, 24 Trier, 25 Rohre, 26 besetzt, 27 Knabe, 28 Teer, 29 Unstern, 30 RI.